

Tracheotomiebedarf in Apotheken und Akutkliniken

# Dem Markt geht die Puste aus

Die Nachfrage nach Tracheotomieprodukten in Akutkliniken und Apotheken zeigte sich nach einem leichten Rückgang im Jahr 2021 im vergangenen Jahr deutlich zweistellig rückläufig. So reduzierte sich der Umsatz in Akutkliniken innerhalb von zwei Jahren um ein Viertel.

Dies ergibt eine MTD-Analyse von Auswertungen des Beratungsunternehmens IQVIA, die für diese Ausgabe erstellt worden sind. Sie beruht auf den Marktstudien IQVIA Klinischer Sachbedarf DKB sowie IQVIA PharmaScope Medical Devices und berücksichtigt die drei Jahre 2020 bis 2022.

## Klinik: Ein Viertel weniger Umsatz

In absoluter Zahl ausgedrückt, sank der Umsatz mit Tracheotomieprodukten in bundesdeutschen Akutkliniken binnen zwei Jahren von 17,7 auf 13,3 Mio. Euro. Nach einem Minus von 7,9 Prozent im Jahr 2021, beschleunigte sich der Rückgang im vergangenen Jahr mit -18,2 Prozent um mehr als das Doppelte.

Größte Produktbereiche sind Tuben und Kanülen sowie Sets mit Cuff, die mehr als die Hälfte des Umsatzes machen: Sie kamen auf einen Umsatz von 7,4 Mio. Euro und verloren damit 19 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Es folgen Tracheotomietuben- und kanülen bzw. Sets ohne Cuff mit 3,1 Mio. Euro (-9,8 %) sowie auf Rang 3 Einführsets mit 1,4 Mio. (-34,1 %).

## Kleiner Apothekenmarkt

Der Absatz in Apotheken geht nach unten. Nach einem Minus von 9 Prozent im Jahr 2021, waren es zuletzt minus 20,7 Prozent. Allerdings scheint der durchschnittlich erzielte Preis sich hiervon abgekoppelt zu haben: 2021 ging es beim Umsatz um 8 Prozent aufwärts und 2022 lediglich

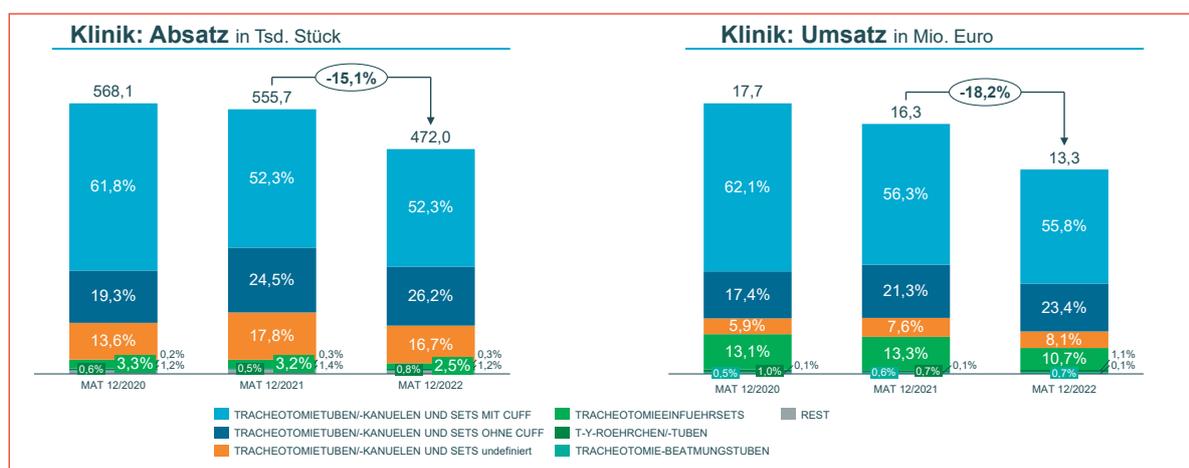
um 2,2 Prozent zurück. Der Markt ist jedoch mit 439.000 Euro recht klein. 2022 dominierten beim Umsatz Tracheotomietuben/-sets mit deutlich über der Hälfte: 222.000 Euro (+28,6 %). Dagegen gaben vor allem Anästhesie-Trachealtuben in der Apotheke auf 119.000 Euro (-23,5 %) nach. Absaugkatheter zeigten sich stabil bei 54.000 Euro (-0,6 %).

## Hersteller in Klinik & Apotheke

Im Krankenhaus-Sektor dominieren in diesem Produktsegment die Firmen Tracoe Medical, Medtronic Deutschland, Teleflex Medical, ICU Medical und Cook Deutschland. Diese fünf kommen 2022 zusammen auf einen Marktanteil von 83 Prozent (die übrigen 29 Hersteller auf 17 %).

## Tracheotomiebedarf in Akutkliniken: Bedarf sinkt um 15 %

Absatz- und Umsatzschwerpunkt bei Tuben/Kanülen & Sets mit Cuff

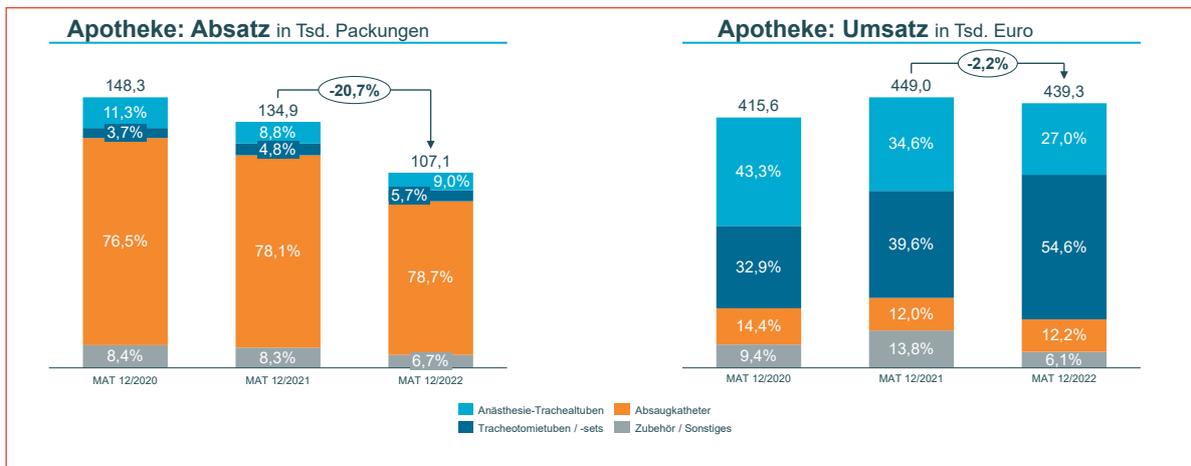


© 2023. All rights reserved. IQVIA® is a registered trademark of IQVIA™ Inc. in the United States, the European Union, and various other countries.

IQVIA™

## Tracheotomiebedarf in Apotheken: Bedarf sinkt um 21 %

Absatz- und Umsatzschwerpunkt bei Tuben/Kanülen & Sets mit Cuff



Die fünf führenden Hersteller im Apothekensektor sind Teleflex, Smiths Medical, Fresenius Kabi, Tracoe und B. Braun

Meldungen. 2022 betrug ihr Marktanteil nach Umsatz 67,5 Prozent (die übrigen 40 Hersteller kamen auf 32,2 %).

**i** Weitere Infos: IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG, Tel. 0 69 66 04-41 82, E-Mail: [sabine.kluge@iqvia.com](mailto:sabine.kluge@iqvia.com)